

Frageforum

HLT Retz - Erweiterung

ZEI ... Arch. Johannes Zeininger

Fragen zur Wettbewerbsordnung

73. Wettbewerbsordnung, Seite 10, Absatz 11 (eingelangt am 25.04.2018 um 12:48 Uhr)

In der Aufgliederung der Baukosten ist ersichtlich, dass die Einrichtung nicht Bestandteil des Investitionsvolumen von 6,1 Mio ist. Es ist allerdings ... des GP-Vertrags sein wird. Wird die Großküchenplanung auch Bestandteil des GP-Vertrages sein, oder wird diese Leistung direkt vom Auftraggeber beauftragt? Gibt es für die Einrichtung generell ein eigenes Budget?

Die Küchenplanung wird grundsätzlich als Teil des Generalplanerpaketes gesehen. Die gesamte Einrichtung wird separat budgetiert.

ZEI Anmerkung: ... und bildet einen Bestandteil der Honorarkalkulation des GU.

56. Wettbewerbsordnung, Seite 7, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 11:48 Uhr)

Können die Abgabeweiterzeiten auf 16:00 Uhr gelegt werden?

Antwort ... next-pm ZT

45. Wettbewerbsordnung, Seite 7, Absatz 6.3 (eingelangt am 25.04.2018 um 11:14 Uhr)

Wann ist das Referenzprojekt als Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit einzureichen?!

Die Eignung muss zum Zeitpunkt der Abgabe der Wettbewerbsarbeit nachweislich gegeben sein.

44. Wettbewerbsordnung, Seite 7, Absatz 6.3 (eingelangt am 25.04.2018 um 11:13 Uhr)

Kann auch NUR die Architekturleistung und nicht die Generalplanerleistung beauftragt werden bzw. an unterschiedliche Büros vergeben werden?!

Es ist die Vergabe eines Generalplanerauftrages beabsichtigt.

6. Wettbewerbsordnung, Seite 10, Absatz 11 (eingelangt am 24.04.2018 um 09:50 Uhr)

Niedrigstenergiegebäude - nZEB - nearly Zero Energy Buildings EU - Directive "Energy Performance of Buildings" Es gibt keine Erwähnung dieser Anfrage bei der Wettbewerbsordnung. Sollte dieses Thema für das neue Gebäude wichtig sein?

Es sind diesbezüglich die Vorgaben der österreichischen Baugesetze einzuhalten.

ZEI Anmerkung: Wir möchten darauf hinweisen, dass die Einhaltung der gesetzlichen Mindeststandards der Baugesetze die Politik nicht in die Lage versetzen wird, die von der Republik Österreich im EU-Rahmen eingegangenen Verpflichtungen zur Reduktion der Treibhausgase von 80-95% bis 2015 auch nur annähernd zu erfüllen. Es ist daher eine berechnete Frage welche energetischen Absichten der öffentliche Errichter eines langfristigen Guts sich bei einem aktuellen UM/Zubau setzt. Hier sollte vom AG eine deutlichere und initiative Stellungnahme im Sinne des Gemeinwohls abgegeben werden.

Nach unserem Dafürhalten sollte das Pflichtenheft zur Energieeffizienz und Nachhaltigkeit zur Planung von NÖ-Landesgebäude, das eine detailliertere Unterteilung der in der ÖNORM B 8110-5 definierten Gebäudekategorien der „Nicht-Wohngebäude“ im Bereich der NÖ Landesgebäude in weitere Nutzungsgruppen vorsieht und unter Punkt 4 „Berufsschulen“ anführt, als Orientierungshilfe genannt werden.

Frageforum Stand 30.04.2018 13:16

Pflichtenheft Energieeffizienz und Nachhaltigkeit für NÖ Landesgebäude

Ausgabe: September 2014 – Version 3.0, veröffentlicht mit September 2014 (... gibt es einen neueren Stand?)

Ersetzt das Dokument mit Stand der Bearbeitung: April 2011 – Version 2.0 vom April 2011

Impressum

Das Pflichtenheft Energieeffizienz und Nachhaltigkeit für NÖ Landesgebäude wurde vom Sachgebiet Energie und Klima der Abteilung Umwelt- und Energiewirtschaft ausgearbeitet.

Redaktion und fachlicher Inhalt: Ing. Reinhold Kunze – Energiebeauftragter für NÖ Landesgebäude

5. Wettbewerbsordnung, Seite 7, Absatz 2 (eingelangt am 24.04.2018 um 09:45 Uhr)

6.3 Mindestanforderungen an die technische Leistungsfähigkeit

Auf Punkt 2 steht "Die Baukosten (gem. ÖNORM B 1801-1) müssen mind. EUR 2,0 Mio. (netto) betragen haben. Auf der Nachweis Mindestanforderungen an die technische Leistungsfähigkeit (Verfasserbrief) steht

"mindestens

netto EUR 5,0 Mio".

Welche Aussage ist die richtige?

Die Mindestanforderungen an die technische Leistungsfähigkeit sind in Teil A Wettbewerbsordnung Punkt 6.3 festgeschrieben (2,0 Mio.). Der Verfasserbrief wurde am 26.04.2017 dahingehend aktualisiert und im Extranet zur Verfügung gestellt.

Fragen zur Aufgabenstellung

108. Aufgabenstellung, Seite 23, Absatz 5 (eingelangt am 30.04.2018 um 11:12 Uhr)

"Die beiden Gruppenräume werden überwiegend dem Theoriebereich zugeordnet" Wie ist dieser Satz zu verstehen? Bitte um Erläuterung!

Die Gruppenräume sind wie Klassenräume zu sehen, sind jedenfalls dem "Theoriebereich" zugeordnet.

ZEI Anmerkung: Vielleicht kann Bezug nehmend auf die Erläuterungen von Frau Sablik-Baumgartner bei der K-Sitzung darauf hingewiesen werden, dass eine temporäre Mitnutzung der Gruppenräume bei Großaktionen des Schulrestaurants eine sinnvolle funktionelle Bereicherung bei Einhaltung der übrigen Vorgaben darstellt.

107. Aufgabenstellung, Seite 23, Absatz 3 (eingelangt am 30.04.2018 um 11:11 Uhr)

Seite 23 Absatz 3 "Die klare Trennung zwischen Praxisbereich und Theoriebereich muss dabei jedenfalls gewährleistet bleiben!" Wie ist dieser Satz zu verstehen? Bitte um Erläuterung!

Die Gruppenräume sind dem "Theoriebereich", das Schulrestaurant dem "Praxisbereich" zugeordnet. Diese Bereiche sind funktional getrennt zu organisieren (Zutrittskontrolle, Hygiene etc.). Eine räumliche und funktionale Verbindung dieser beiden Bereiche muss die Anforderungen der o.a. Aspekte bzw. Schnittstellen auch erfüllen.

102. Aufgabenstellung, Seite 18, Absatz 3 (eingelangt am 30.04.2018 um 10:48 Uhr)

Laut Auslobungsunterlage verläuft ein Teil der südwestlichen Grundgrenze direkt an der bestehenden Gebäudeaußenkante. Ein neuer Fassadenaufbau würde diese Grundgrenze überragen. Bitte um Festlegung eines Maßes für die Maximale Fassadenstärke an dieser Stelle!

Antwort ... Retz

101. Aufgabenstellung, Seite 16, Absatz 5 (eingelangt am 30.04.2018 um 10:47 Uhr)

"Ein verstärkter Bezug zum Außenbereich ist in synergetischer Weise sowohl dem Freizeitangebot als auch dem

Frageforum Stand 30.04.2018 13:16

Unterrichtsfach Servierkunde zugeordnet und dient der praxisnahen OFFICE- SERVICE-Ausbildung besonders im Bereich des Speisesaals. " Kann dieser Satz näher erläutert werden? Kann die OFFICE-SERVICE-Ausbildung erklärt werden?

Antwort ... Schulleitung

100. Aufgabenstellung, Seite 23, Absatz 1 (eingelangt am 30.04.2018 um 10:47 Uhr)

Organigramm: Im Organigramm ist der Bereich "Office-Service" als eigenständiger Bereich innerhalb des "Grünen Bereichs" dargestellt. Im Raumprogramm ist diese Funktion dem Speisesaal ("Weißer Bereich") zugeordnet. Muss hier ein eigener Raum vorgesehen werden? Wie groß soll dieser Bereich sein? Wie sehen die Tätigkeiten hier aus? Wie ist dieser Bereich zu möblieren? Braucht dieser Bereich lt. Organigramm einen Zugang von Außen?

Antwort ... Schulleitung

99. Aufgabenstellung, Seite 23, Absatz 1 (eingelangt am 30.04.2018 um 10:45 Uhr)

Organigramm: Ist es organisatorisch besser die Räume FV-Büro, Praxislehrer, Wirtschaftsleitung im Küchenbereich zu situieren oder können diese im Bereich der übrigen Verwaltung angeordnet werden?

Antwort ... Schulleitung

98. Aufgabenstellung, Seite 21, Absatz 2 (eingelangt am 27.04.2018 um 17:38 Uhr)

Der Haupteingang soll vom Rupert-Rockenbauer-Platz erfolgen. Soll der derzeitige Haupteingang des Bestandsgebäudes weiterhin in seiner Funktion erhalten werden ? Ist ein anderer Eingang ins Gebäude möglich soweit die Erschließung weiterhin von dem Rupert-Rockenbauer-Platz erfolgt ?

Eine alternative Eingangssituation ist zulässig.

97. Aufgabenstellung, Seite 19, Absatz 3 (eingelangt am 27.04.2018 um 17:31 Uhr)

In wie weit kann das Bestandsgebäude verändert werden ? Dürfen strukturelle Veränderungen vorgenommen werden ? Dürfen Teile abgebrochen werden ? Raumgrößen verändern ? Darf eine Aufstockung angedacht werden ?

vgl. Frage **Antwort 1 und 23.**

Strukturelle Veränderungen sind zulässig. Eine Aufstockung wird aus wirtschaftlichen und schulorganisatorischen Gründen als nicht zielführend eingestuft.

95. Aufgabenstellung, Seite 19, Absatz 1 (eingelangt am 27.04.2018 um 13:34 Uhr)

Kann der Risalit / Anbau im Nordosten, na der Stirnseite des Bestandsgebäudes, abgebrochen werden, oder führt dies zum Ausschluss ?

vgl. Frage/**Antwort 12**

94. Aufgabenstellung, Seite 22, Absatz 4 (eingelangt am 27.04.2018 um 13:24 Uhr)

In der Auslobung werden kein eAngaben zu Nassbereiche gemacht. Sollen die bestehenden WCs im Bestandsgebäude erhalten und für den gesamten Schulbetrieb (Alt und Neu) erhalten bleiben ? Sollen im Neubau zusätzlich WC-Bereiche geschaffen werden ? Wieviel Fläche ?

Antwort ... Schulleitung, LSRNÖ

92. Aufgabenstellung, Seite 22, Absatz 1 (eingelangt am 27.04.2018 um 13:08 Uhr)

Wir erbitten um gewünschte Raumhöhen für Klassenräume und für den Küchenbereich ?

Antwort ... ÖISS ?

91. Aufgabenstellung, Seite 21, Absatz 4 (eingelangt am 27.04.2018 um 12:58 Uhr)

Laut Auslobung sind 13 Stellplätze gefordert.

Wieviele barrierefreie Stellplätze sind davon gefordert ?

gemäß aktueller Gesetzeslage ..

90. Aufgabenstellung, Seite 20, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 13:08 Uhr)

Es sind maximal 3 Geschoße möglich?

So viel Geschosse, wie sich in der definierten maximalen Gebäudehöhe der Bauklasse III gemäß Bauordnung für NÖ und unter Beachtung der erforderlichen Raumhöhen/Geschoßhöhen, ausgehen.

89. Aufgabenstellung, Seite 20, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 13:07 Uhr)

Sind besondere Abstandsregeln zu den verschiedenen Grenzen zu beachten?

vgl.Frage/Antwort 8

88. Aufgabenstellung, Seite 23, Absatz 3 (eingelangt am 25.04.2018 um 13:04 Uhr)

Wie gestaltet sich der Unterricht in den Stammklassen? Ist Raum für Gruppenarbeit in Klassennähe erwünscht? Sind Cluster gewünscht?

Überwiegend Frontalunterricht mit Möglichkeit der Aufstellung der Tische für Gruppenarbeiten. Cluster - nein.

Für Gruppenarbeit werden die vorgesehenen Gruppenräume herangezogen werden.

87. Aufgabenstellung, Seite 23, Absatz 2 (eingelangt am 25.04.2018 um 13:03 Uhr)

Was wird unter Eurogast verstanden? Externe Firma?

Antwort ... Schulleitung

86. Aufgabenstellung, Seite 22, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 13:02 Uhr)

Die Anlieferung von Außen laut der Liste erfolgt in den Raum 6.9? Dieser Raum versorgt den 6.1 und 6.4?

Antwort ... Schulleitung

85. Aufgabenstellung, Seite 23, Absatz 2 (eingelangt am 25.04.2018 um 13:01 Uhr)

a) Zu welchen Uhrzeiten erfolgen die genannten Anlieferungen? Während des Unterrichtes?

b) Die Anlieferung erfolgt ebenso von der Poisgasse, oder kann sie über den Vorplatz erfolgen?

Anlieferungsintervalle vgl. Teil B Aufgabenstellung Seite 23. Die Anlieferzone muss derart gestaltet und organisiert sein, dass sie zu unterschiedlichen Lieferzeiten genutzt werden kann.

Die Anlieferung wird nicht über den Haupteingang geführt werden, daher naheliegenderweise von der Poisgasse.

84. Aufgabenstellung, Seite 22, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 13:00 Uhr)

Was geschieht im Raum 6.12 Catering?

vgl. Frage/Antwort 68

83. Aufgabenstellung, Seite 22, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 12:59 Uhr)

Der Müllraum 6.10 dient dem Raum 6.1 und 6.4 oder nicht?

Antwort ... Schulleitung

82. Aufgabenstellung, Seite 22, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 12:59 Uhr)

Dient das Lager 6.9 nur dem Raum 6.4 oder auch dem Raum 6.1?

Antwort ... Schulleitung

81. Aufgabenstellung, Seite 22, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 12:58 Uhr)

Sind die hccp Richtlinien zu beachten? Müssen die Schüler über die Garderobe in den Raum 6.1 gelangen?

Ja.

80. Aufgabenstellung, Seite 22, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 12:57 Uhr)

Welche Garderoben sind vorzusehen und wem dienen sie? 6.6 Praxislehrer? 6.8 Schüler Garderobe?

Beide.

79. Aufgabenstellung, Seite 23, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 12:57 Uhr)

Können die Bereiche Servierraum und Schulrestaurant räumlich miteinander verbunden werden oder soll dies nicht möglich sein?

Kann, muss aber nicht.

In der 12er Gruppe muss in Ruhe gearbeitet werden können - diese muss mit Lehrküche direkt verbunden sein.

78. Aufgabenstellung, Seite 23, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 12:55 Uhr)

Sollen Schulrestaurant und Servierraum einen Außenraum/ Gastgarten erhalten? Ja.

vgl. Teil B Aufgabenstellung Seite 23 rechte Spalte.

77. Aufgabenstellung, Seite 23, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 12:54 Uhr)

Was befindet sich im Raum Office/Service?

Serviergegenstände, Gläserspüler, Eiswürfelmaschine, Arbeitsflächen

76. Aufgabenstellung, Seite 22, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 12:53 Uhr)

Die Betriebsküche 6.4 ist direkt dem raum 6.5 Speisesaal zuzuordnen?

Ja.

75. Aufgabenstellung, Seite 22, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 12:52 Uhr)

Das Depot 6.3 beinhaltet was? Ist es direkt dem Servierkunde-Raum 6.2 zuzuordnen?

Inhalt? Direkt dem Raum 6.2 zugeordnet. ... Schulleitung

74. Aufgabenstellung, Seite 22, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 12:50 Uhr)

Raum6.4 : Die Betriebsküche dient nur der Versorgung der Schüler, und nicht als Lehrküche? Die Betriebsküche hat ein eigenes Personal ?

Ja/Nein. 1 Reinigungskraft, 1 Küchengehilfe ... Schulleitung

ZEI Anmerkung: Ja/Nein wäre bitte zu präzisieren.

72. Aufgabenstellung, Seite 23, Absatz 2 (eingelangt am 25.04.2018 um 12:47 Uhr)

Der Raum Rezeption/Reisebüro soll im Bereich des Haupteinganges situiert werden. Muss dieser für Besucher auf kurzem Wege erreichbar sein? Werden dort für Externe auch Reisebuchungen vorgenommen?

Dieser Bereich dient ausschließlich Lehr- und Übungszwecken innerhalb des schulischen Betriebes.

71. Aufgabenstellung, Seite 23, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 12:47 Uhr)

Wird das Mittagessen serviert oder soll es eine Ausgabe geben?

Serviert.

70. Aufgabenstellung, Seite 22, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 12:46 Uhr)

Für wieviele Sitzplätze ist der Speisesaal auszulegen?

100 Sitzplätze.

69. Aufgabenstellung, Seite 22, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 12:45 Uhr)

Wird der Servierraum auch von Besuchern betreten oder ist dieser ausschließlich ein Praxisraum?

Antwort ... Schulleitung

68. Aufgabenstellung, Seite 22, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 12:45 Uhr)

Was wird im Raum Catering gemacht? Welche Einrichtung ist hier erforderlich? Ist Tageslicht erforderlich?

Tageslicht erforderlich ... Schulleitung

67. Aufgabenstellung, Seite 22 (eingelangt am 25.04.2018 um 12:44 Uhr)

Es gibt einen Raum Schmutzwäschedepot/Wäschelager. Erfolgt die Reinigung im Haus oder extern?

Im Haus.

66. Aufgabenstellung, Seite 1, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 12:44 Uhr)

Die Küchen-Garderobe für Schüler ist mit 9 m² festgelegt. Wieviele SchülerInnen ziehen sich dort um? Ist diese Garderobe für Schülerinnen und Schüler zu trennen?

Frageforum Stand 30.04.2018 13:16

Der Bereich wird um 9,0 m², also auf insgesamt 18 m² erweitert für 2 x 12-14 Personen (Damen/Herren).

ZEI Anmerkung: Nur zur Erinnerung, das bedeutet erneut eine kleine Anhebung der Nutzfläche (+2 Nebenräume), was bei der Feinbetrachtung mit der GP Auswirkungen auf die Herstellkosten hat.

64. Aufgabenstellung, Seite 23, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 12:41 Uhr)

Für wieviele PraxislehrerInnen sind die Garderoben zu konzipieren (lt. R&F 3m² pro LehrerIn)?

10 Personen (0,3 m²/Person = in Summe 3,0 m²)

63. Aufgabenstellung, Seite 23, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 12:41 Uhr)

Was passiert im Raum Office/Service (Speisesaal)? Wie muss dieser eingerichtet sein?

Antwort ... Schulleitung

62. Aufgabenstellung, Seite 23, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 12:40 Uhr)

Wird in der Betriebsküche ausschließlich für die Schule gekocht?

Ja.

61. Aufgabenstellung, Seite 19, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 12:39 Uhr)

Für wieviele Essen ist die Betriebsküche auszulegen?

Im Jahr rd. 15.000 Portionen. Pro Tag rd. 150 Portionen (Mittagessen).

60. Aufgabenstellung, Seite 19, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 12:39 Uhr)

Wird die Betriebsküche extern betrieben? Falls ja, muss es dann auch Garderoben für das Küchenpersonal inkl. Duschen geben?

Nein.

59. Aufgabenstellung, Seite 23, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 12:38 Uhr)

Was wird im Depot im Anschluss an den Servierraum gelagert?

Antwort ... Schulleitung

58. Aufgabenstellung, Seite 23, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 12:38 Uhr)

- a) *Hat in einer Einzelplatzküche jeder Schüler eine Küchenzeile zur Verfügung?*
- b) *Wieviele Einzelplätze muss es geben? Wie müssen diese ausgestattet sein?*

12 Einzelplätze.

Ofen, Waschbecken. ... Schulleitung

57. Aufgabenstellung, Seite 23, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 12:37 Uhr)

Wird das Buffet extern betrieben?

Nein.

55. Aufgabenstellung, Seite 1, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 11:48 Uhr)

Sind die Räume 2.3 / 2.4 und 2.5 in räumlichem Zusammenhang anzuordnen? Es gibt eine Anmerkung, dass die Räume 2.4 und 2.5 nahe zum Schulrestaurant zu setzen sind.

Antwort ... Schulleitung

54. Aufgabenstellung, Seite 1, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 11:46 Uhr)

- a) 4.6 Reisebüro dient welchem Zweck? Als Unterrichtsraum?
- b) Welche Lage oder welcher Zusammenhang zu anderen Räumen ist erforderlich?

Als Unterrichtsraum im Eingangsbereich (Übungs-Empfangspult etc.)

53. Aufgabenstellung, Seite 1, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 11:45 Uhr)

Die Bereiche 5.12 und 5.13 sollen wo angeordnet werden? Verwaltung oder Klassenbereich?

Antwort ... Schulleitung

52. Aufgabenstellung, Seite 19, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 11:45 Uhr)

Soll das Untergeschoss des Bestandsgebäudes genutzt werden oder entfällt es?

vgl. Fragen/Antworten 11 und 31

51. Aufgabenstellung, Seite 16, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 11:44 Uhr) **ist**

der Abbruch des Bestandsgebäudes ein Ausschlussgrund vom Wettbewerb? vgl.

Frage/Antwort 1 und 23

50. Aufgabenstellung, Seite 22, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 11:42 Uhr)

- a) Das 4.7 Lehrbar Buffet dient wem? Welche ist die bevorzugte Lage für die Nutzer oder ist dies entwurfsabhängig?
- b) Was geschieht in dieser Bar? Unterricht?
- c) Wann ist dieses buffet geöffnet? Für wen? Wer bedient die Lehrbar?

Unterricht, Aufenthalt, Pause - ganztägig geöffnet für SchülerInnen und Lehrpersonal.

49. Aufgabenstellung, Seite 23, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 11:33 Uhr)

- a) Im derzeitigen Organigramm werden grüne Bereiche ausgewiesen. Hinweis: hohe Anforderungen im Sinne LMI bzw. HAACP? Was bedeutet dies letztlich?
- b) Der Bereich Lehrbar ist davon ausgenommen?

Antwort ... Schulleitung

48. Aufgabenstellung, Seite 23, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 11:29 Uhr)

Thema Praxis und Küchen: wir ersuchen um ein klares Organigramm, dass die Raumnummern des RFP beinhaltet und ebenso die Begriffe ident sind, danke.

Antwort ... next-pm ZT und Schulleitung

47. Aufgabenstellung, Seite 24, Absatz 2 (eingelangt am 25.04.2018 um 11:29 Uhr)

Sind Terrassen erwünscht oder nicht erwünscht?

Nur im **Praxisbereich (Schulrestaurant)** im Zusammenhang mit dem **Speisesaal und ggf. mit den Gruppenräumen.**

46. Aufgabenstellung, Seite 22, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 11:15 Uhr)

Zur NF: es wird einerseits die Zahl 2.437 m² und andererseits die Zahl 2.350 m² genannt. Welche ist zu beachten?

vgl. Frage/**Antwort 27**

43. Aufgabenstellung, Seite 21, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 11:13 Uhr)

Welche Schulen werden zukünftig im benachbarten westlichen Schulbau angesiedelt? Derzeit befindet sich dort auch die HAK laut tafel am Eingang. Wird die HAK im nächsten Jahr 2019 aus Retz abgesiedelt/ aufgelassen?

Es ist Aufgabe, im ausgewiesenen Wettbewerbsgebiet ein von den umliegenden Schulgebäuden **völlig unabhängiges Schulgebäude für die HLT Retz zu entwickeln.**

ZEI Anmerkung: Es ist anzumerken, dass zum Funktionieren und der Qualität von Einzelgebäuden auch deren siedlungsrelevanter Bezug der Baumassen und das Zusammenwirken von Funktionen an einem Ort wesentlich beitragen. Es ist für Fachleute unübersehbar, dass dieser Stadtteil von Retz einen bildungspolitischen Schwerpunkt in der Stadtstruktur einnimmt. Die Aufgabenstellung wird Auswirkungen auf die räumliche Entwicklung dieses Standorts haben, daher wird die entwerferische Arbeit davon beeinflusst werden. Eine "völlige Unabhängigkeit von Gebäuden" gibt es in Siedlungsgebieten nicht und ist an Orten des Zusammenlebens nicht erwünscht. Vielleicht kann die Eigenständigkeit der Aufgabe etwas verbindlicher formuliert werden.

42. Aufgabenstellung, Seite 21, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 11:11 Uhr)

Die Zufahrt erfolgt von der Poisgasse aus, der Hauptzugang soll jedoch vom Platz aus erfolgen - richtig?

Richtig.

40. Aufgabenstellung, Seite 20, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 11:10 Uhr)

Ist das Grundstück 1959/14 bebaubar?

Bebaubar.

39. Aufgabenstellung, Seite 17, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 11:10 Uhr)

Der Haupteingang HAK ist momentan über das Grundstück der NMS erreichbar. Kann dieser fußläufige Weg auf dem Grundstück der NMS gegebenenfalls nach NO erweitert werden oder muss der Haupteingang zwingenderweise am jetzigen Standort verbleiben?

Antwort ... Retz

ZEI Anmerkung: Vielleicht kann das von der Überzeugungskraft der Vorschläge abhängig gemacht werden. Die rechtlichen Möglichkeiten sollten jedoch bekannt sein.

38. Aufgabenstellung, Seite 20, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 11:09 Uhr)

Wird das ganze Wettbewerbsgebiet auf "BS-Schule" umgewidmet (1959/13 und 1959/14)?

Ja.

37. Aufgabenstellung, Seite 16, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 11:08 Uhr)

Kann der niedrige Zubau an der Nordostseite des Bestandes bei Bedarf entfernt werden?

vgl. Frage/Antwort 12

36. Aufgabenstellung, Seite 16, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 11:07 Uhr)

Welche Zugangsströme sind zu erwarten? Von welchen Straßen kommen wieviele Schüler?

Der Hauptzugang zu Fuß zum Schulgebäude wird vom Rupert-Rockenbauer-Platz gesehen. PKW von der Poisgasse.

35. Aufgabenstellung, Seite 20, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 11:04 Uhr)

Ist das Grundstück 1959/13 als Verkehrsfläche gewidmet und wenn ja, muss das im Wettbewerb berücksichtigt werden?

Antwort ... Retz

34. Aufgabenstellung, Seite 16, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 10:55 Uhr)

Gibt es eine Gliederung der 11 Klassen bzw. eine Zuordnung zu den Schultypen?

a) Sollen diese 11 Klassen gleichwertig angeordnet werden oder sollen diese 11 zu Gruppierungen angeordnet werden?

b) Sollen die Klassen untereinander direkt miteinander verbunden werden können?

c) Welche Vorzone sollen die Klassen erhalten? Sind hier Cluster angedacht oder ist einfach attraktive Aufenthaltsflächen vorzusehen?

d) Wird die Erschließung als Pausenfläche vorgesehen? Soll diese Fläche auch Lern- und Lehrzone sein?

Aktuelle Schultypenzuordnung vgl. Teil B Aufgabenstellung Seite 23 (rechts).

Die Klassen sollen eine möglichst **gleichwertige Raumqualität** aufweisen um auch für künftige Entwicklungen/Änderungen gerüstet zu sein. Die **Vorzonen** sollen einfach als attraktive Aufenthalts- und Pausenzonen konzipiert werden. Verkehrsflächen und Pausenflächen werden sinnvollerweise **synergetisch** zu organisieren sein.

33. Aufgabenstellung, Seite 16, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 10:51 Uhr)

Ist die Gestaltung einer Zentralgarderobe gefordert? Ist eine Patschenschule angedacht?

vgl. Frage/Antwort 13

32. Aufgabenstellung, Seite 19, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 10:49 Uhr)

Thema Bebauungsdichte: Ist hier in der Berechnung wirklich die Bebauungsdichte gemeint: Laut der Aufstellung hat z.B. das EG mit 570m² BGF angegeben, in der Berechnung neu mit Bebauungsdichte 50% wird jedoch die Zahl 563 eingesetzt, müsste das nicht EG und OG mit jeweils 570m², also 1140m² sein? Oder ist hier der Bebauungsgrad gemeint? Als der Fußabdruck des Gebäudes?

Antwort ... Retz

31. Aufgabenstellung, Seite 16, Absatz 2 (eingelangt am 25.04.2018 um 10:44 Uhr)

Ist das UG des Bestandsgebäudes vollwertig nutzbar? Ist diese Entscheidung dem Teilnehmer überlassen oder sprechen seitens Bauherr Argumente dagegen?

Grundsätzlich ja. Der ostseitige Raum weist z.B. normale Parapethöhe auf und ist somit als Aufenthaltsraum vorstellbar. Mögliche Nutzungen der übrigen Räume: Garderobe, Nebenräume, Lager, Technik etc.

30. Aufgabenstellung, Seite 24, Absatz 5 (eingelangt am 25.04.2018 um 10:10 Uhr)

Gibt es zur angrenzenden Wohnbebauung Konfliktpotential bezüglich "Lärm" im Schulhof?

Nein.

29. Aufgabenstellung, Seite 23, Absatz 11 (eingelangt am 25.04.2018 um 10:02 Uhr)

Soll der räumliche Zusammenschluß über mobile Trennwände erfolgen? Ist dieser Wunsch in den Kosten abgebildet?

Zum Beispiel, ja. Das derzeitige Investitionsvolumen wurde nicht auf Positionsebene abgeleitet, sondern über Einheitspreise pro m² NRF.

28. Aufgabenstellung, Seite 23, Absatz 8 (eingelangt am 25.04.2018 um 10:00 Uhr)

Mit welchen Fahrzeugen erfolgt die Anlieferung (max. LKW 3-Achser?)

Grundsätzlich mit Klein-LKW. In Ausnahmefällen ist mit größeren LKW zu rechnen. ... Schulleitung?

27. Aufgabenstellung, Seite 22, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 09:58 Uhr)

In der Tabelle werden als NF 2.437m² genannt, im Text rd. 2.350m². Woher kommt die Differenz?

Antwort ... next-pm ZT

26. Aufgabenstellung, Seite 23, Absatz 6 (eingelangt am 25.04.2018 um 09:57 Uhr)

Werden in den Garderoben Spinde zur Ausführung kommen? Wenn ja, werden 30er, 40er, oder 60er Spinde aufgestellt?

Ja. 40er-Spinde für 4er Einheiten.

25. Aufgabenstellung, Seite 23, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 09:53 Uhr)

Soll der Gastgarten auch extern bzw. bei Veranstaltungen benutzt werden können oder soll dieser eher introvertiert von der Umgebung gestaltet sein?

Auch extern bzw. bei Veranstaltungen.

24. Aufgabenstellung, Seite 19, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 09:26 Uhr)

Führt ein Abriss des Bestandes zum Ausschluss aus dem Wettbewerb?

vgl. Frage/Antwort 1

23. Aufgabenstellung, Seite 19, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 09:26 Uhr)

Kann das Bestandsgebäude komplett entkernt werden?

Grundsätzlich Ja. Die vorgeschlagenen Maßnahmen dürfen allerdings nicht auf einen Totalabbruch hinauslaufen. vgl. auch Frage/Antwort 1

22. Aufgabenstellung, Seite 24, Absatz 3 (eingelangt am 25.04.2018 um 09:25 Uhr)

Sollen sich die künftigen Parkplätze innerhalb des WB-Gebietes befinden? Momentan überschreiten sie es.
Frageforum Stand 30.04.2018 13:16

Die künftigen PKW-Stellplätze müssen innerhalb des Wettbewerbsgebietes organisiert werden.

21. Aufgabenstellung, Seite 19, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 09:24 Uhr)

Inwiefern soll die Fassade saniert werden? Werden bestehende Fenster ersetzt?

Der Bestand wird einer Generalsanierung zu unterziehen sein.

20. Aufgabenstellung, Seite 16, Absatz 2 (eingelangt am 25.04.2018 um 09:23 Uhr)

Ist der Raum Schüleraufenthalt/Fahrschüler als zusammenhängender Raum zu verstehen, oder als aufteilbare Fläche? Wer sind die Fahrschüler?

Antwort ... Schulleitung

18. Aufgabenstellung, Seite 23, Absatz 3 (eingelangt am 25.04.2018 um 09:21 Uhr)

Ist die Pausenfläche zusammenhängend zu planen, im Sinne einer Aula?

Eine Aula gilt als Verkehrsfläche. Pausenflächen gelten als Nutzfläche. Eine synergetische Organisation kann vorgesehen werden.

17. Aufgabenstellung, Seite 1, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 09:21 Uhr)

Muss das im Lageplan ausgewiesene Biotop erhalten werden?

Nein.

15. Aufgabenstellung, Seite 1, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 09:19 Uhr)

Ist der Müllraum im Innen- oder Aussenraum zu planen?

[Schulleitung ...]

14. Aufgabenstellung, Seite 23, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 09:18 Uhr)

Welche Anforderungen gibt es an die Küchen? Welche Räume sollen zwingend miteinander verbunden werden? Gibt es Schleusen?

Grundsätzlich ist das Funktionslayout des Küchenbereiches in Teil B Aufgabenstellung Seite 23 grafisch und textlich erläutert. [Darüber Hinausgehendes Schulleitung ...]

13. Aufgabenstellung, Seite 23, Absatz 2 (eingelangt am 25.04.2018 um 09:14 Uhr)

Ist eine Zentralgarderobe erwünscht oder Garderoben vor den Klassenräumen? Muss die Garderobe natürlich belichtet werden?

Die Garderobe für die Schülerinnen und Schüler soll nach Möglichkeit als Zentralgarderobe organisiert werden.

12. Aufgabenstellung, Seite 19, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 09:13 Uhr)

Ist es möglich den Anbau an der Nordostseite des Bestandsgebäudes abzubrechen?

Der nördliche kleine Annex steht zur Disposition.

11. Aufgabenstellung, Seite 19, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 09:11 Uhr)

Soll das Untergeschoss des Bestandsgebäudes genutzt werden oder entfällt es? Wenn es genutzt wird, dann für Unterricht oder wird es als Lagerraum benötigt?

Im UG des Bestandes sind Nutzungen wie Garderoben, Nebenräume, Lager und Haustechnik etc. **auf jeden Fall vorstellbar.**

10. Aufgabenstellung, Seite 21, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 09:09 Uhr)

Soll zwischen Bestand und Erweiterung eine trockene Verbindung bestehen oder sind zwei unabhängige Gebäude möglich?

Bestand und Zubau sollen künftig **eine gemeinsame Einheit** - ein zusammenhängendes Schulgebäude - bilden.

9. Aufgabenstellung, Seite 19, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 09:08 Uhr)

Darf an das Bestandsgebäude direkt angebaut werden?

Ja.

8. Aufgabenstellung, Seite 20, Absatz 1 (eingelangt am 25.04.2018 um 08:58 Uhr)

Welche Abstände zu den Grundstücksgrenzen sind einzuhalten?

[Retz]

7. Aufgabenstellung, Seite 1, Absatz 1 (eingelangt am 24.04.2018 um 09:55 Uhr)

Das bestehende Gebäude hat kein architektonisches und historisches Interesse und präsentiert keine Qualität. Eine energetische Rehabilitation erfordert hohe Kosten.

Gibt es die Möglichkeit, das bestehende Gebäude vollständig abzureißen und die Funktionen in ein neues, kompaktes und energieeffizientes Gebäude zu bringen?

vgl.Frage/Antwort 1

1. Aufgabenstellung, Seite 19, Absatz 1 (eingelangt am 11.04.2018 um 10:16 Uhr)

Ist das Bestandsgebäude zu erhalten oder kann es abgebrochen werden?

Das Bestandsgebäude ist zu einem überwiegenden Teil in jedem Fall zu erhalten.

Fragen zu den Anlagen

110. Anlagen, Nummer 120 (eingelangt am 30.04.2018 um 11:40 Uhr)

Raumprogramm: Bitte um einige Erklärungen zu den Gruppenräumen! Wie werden die Räume genutzt? Welche Möblierung wird benötigt?

Wie Klassenräume .. Schulleitung

109. Anlagen, Nummer 801 (eingelangt am 30.04.2018 um 11:21 Uhr)

Fotodokumentation Innen: Derzeit ist nur ein Kontaktabzug verfügbar! Kann eine Darstellung von 2 Fotos je A4-Seite nachgereicht werden?

Antwort ... next-pm ZT

106. Anlagen, Nummer 120 (eingelangt am 30.04.2018 um 10:52 Uhr)

Raumprogramm: Im Raumprogramm ist die Garderobe Praxislehrerinnen mit 3m² je Lehrerin angegeben! Wieviele Garderoben a 3m² sind hier erforderlich?

vgl. Frage/Antwort 64

105. Anlagen, Nummer 120 (eingelangt am 30.04.2018 um 10:51 Uhr)

Raumprogramm: Im Raumprogramm gibt es weder einen Raum für die Spüle noch für die Schwarzspüle! Bitte um Ergänzung!

Antwort ... Schulleitung, LSRNÖ

104. Anlagen, Nummer 100 (eingelangt am 30.04.2018 um 10:49 Uhr)

Bebauungsplan: Können für das Planungsgebiet Baugrenzlinien, wie in der näheren Umgebung vorhanden definiert werden?

Antwort ... Retz ...

ZEI Anmerkung: wenn es dzt. keine Baugrenzlinien und im Vorfeld keine Baumassenstudien dazu gemacht wurden, empfehlen wir die Qualität der Beiträge für sich sprechen zu lassen und danach, wenn erforderlich, Baugrenzlinien zu definieren.

103. Anlagen, Nummer 100 (eingelangt am 30.04.2018 um 10:49 Uhr)

Bebauungsplan: Ist der im Bebauungsplan eingetragene Wendehammer in der Poisgasse (Übergang Musikschule) von Parkplätzen freizuhalten?

Antwort ... Retz

ZEI Anmerkung: Wendehämmer sind immer von Parkplätzen frei zu halten, sonst sind sie überflüssig und können entfallen.

96. Anlagen, Nummer 210 (eingelangt am 27.04.2018 um 17:24 Uhr)

Bitte den Teilnehmern einen CAD-Plan mit genauer Abmessung des Wettbewerbsgebietes zur Verfügung stellen. In den Unterlagen ist lediglich in der Auslobung auf Seite 18 das Wettbewerbsgebiet umrissen, dass aber dann beim Messen im CAD-Plan Differenzen zu den dort angegebenen Angaben aufweist.

Z.Bspl. ist die Grösse des gemessenen Wettbewerbsgebietes im CAD-Plan lediglich 4784,50 qm. Was zählt ?

Antwort next-pm ZT ...

93. Anlagen, Nummer 214 (eingelangt am 27.04.2018 um 13:18 Uhr)

Können den Teilnehmern auch Schnitte des Bestandsgebäudes zur Verfügung gestellt werden ?

vgl. Frage/Antwort 4

65. Anlagen, Nummer 120 (eingelangt am 25.04.2018 um 12:43 Uhr)

Ist der PraxislehrerInnenraum ein Aufenthaltsraum für das Lehrpersonal (ständiger Arbeitsplatz)?

Antwort ... Schulleitung

41. Anlagen, Nummer 120 (eingelangt am 25.04.2018 um 11:10 Uhr)

Wozu dienen die Gruppenräume 1 und 2, welche dem allgemeinen Bereich zugeordnet sind?

Frageforum Stand 30.04.2018 13:16

19. Anlagen, Nummer 210 (eingelangt am 25.04.2018 um 09:22 Uhr)

Was bedeutet die Raumbezeichnung AR in den Bestandsplänen?

Antwort ... next.pm ZT

16. Anlagen, Nummer 210 (eingelangt am 25.04.2018 um 09:20 Uhr)

Es fehlt ein Schnitt des Bestandsgebäudes. Bitte ergänzen Sie die Pläne dahingehend.

vgl. Frage **Antwort Nr. 4**

4. Anlagen, Nummer 210 (eingelangt am 23.04.2018 um 22:43 Uhr)

Kann ein konstruktiver Gebäudequerschnitt zur Verfügung gestellt werden, auf dem auch der Dachstuhl zu sehen ist?

Derartiges Planmaterial steht nicht zur Verfügung.

ZEI Anmerkung: Es ist bei Umbauplanungsaufgaben Standard, dass die Verfahrensvorbereitung wesentliches Planungsgrundlagenmaterial den teilnehmenden Wettbewerbern zur Verfügung stellt. Es ist aus Sicht der Berufsvertretung unzumutbar, dass vielleicht 50 Teilnehmerinnen 50 x einen Gebäudeschnitt in Wettbewerbsqualität erheben/erfinden. Wir ersuchen, einen der Aufgabenstellung angemessenen Regelschnitt den Unterlagen bei zu fügen.

3. Anlagen, Nummer 930 (eingelangt am 23.04.2018 um 22:41 Uhr)

Das PDF Adressaufkleber kann im Gegensatz zu den anderen PDF-Unterlagen nicht geöffnet werden. Kann der Adressaufkleber evt. auch als JPG zur Verfügung gestellt werden?

Der Adressaufkleber wurde am 26.04.2018 in aktualisierter Form im Extranet zur Verfügung gestellt.

2. Anlagen, Nummer 200 (eingelangt am 19.04.2018 um 13:04 Uhr)

Ich bitte um Übermittlung eines "exakten Lageplans" mit definiertem Wettbewerbsgebiet.

Ein dahingehend aktualisierter Lageplan wird spätestens mit der Fragenbeantwortung im Extranet zum download bereitgestellt.
